

RUS hat UK überfallen

Vollkommen klar, daß wir den Menschen helfen

Wirkliche Hilfe

das heißt → den Krieg beenden

das heißt nicht → Waffen, Propaganda, Sanktionen

→ Wir sehen doch: das verschärft, verlängert und weitet den Krieg aus

BR spricht von Zeitenwende

Ja, es ist Zeit zur Wende !

Denn es war falsch, Waffen zu liefern

Denn es war falsch, Präsident Selenskij im März an Verhandlungen zu hindern

Und es ist falsch, die Ukraine nach dem tödlichen Einschlag ihrer fehlgeleiteten Rakete in Polen vor wenigen Tagen

jetzt weiter zum Endsieg gegen Rußland anzustacheln und aufzurüsten.

Wie verbohrt sind kriegsbegeisterte deutsche Intellektuelle, die uns gleich nach diesem Schrecken

öffentlich auffordern, wir sollten mal nicht soviel Angst haben, sondern statt dessen gleich noch mehr Waffen liefern !

Unsere Rhein-Neckar-Zeitung zitiert zu Recht die spanische Zeitung „La Vanguardia“ aus Barcelona:

„Europa lebt ständig auf des Messers Schneide. Jede unkontrollierte Aktion von Russen oder Ukrainern kann die Nato in eine militärische Intervention hineinziehen. Deshalb ist es so wichtig, einen Waffenstillstand zwischen beiden Seiten zu versuchen. Wir können nicht in einer derart instabilen Situation leben.“

Nochmal: es ist falsch, Waffen zu liefern.

Das Ergebnis sind sehr viele Tote und Verletzte,
Millionen Flüchtlinge und Hungernde weltweit,
Angst und Unsicherheit auch bei uns
die halbe Ukraine zerstört

Aber: **noch** ist eine halbe Ukraine zu retten

→ BR muß Frieden stiften

Tag für Tag, mit aller Kraft, mit unendlicher Geduld

Und vor allem: diplomatisch anstatt ideologisch !

Der deutsche Kanzler sagte neulich beim G 20 – Gipfel auf Bali:
ja, der russische Außenminister stand neben mir und hat auch was
gesagt ...

Ja – und wieso hat Scholz nicht geantwortet ?

Zum Beispiel geantwortet:

wir senken unsere Sanktionen, wenn Sie Ihre Waffen senken !

Rußland war und ist zu Verhandlungen mit der Ukraine bereit –
Beispiel Getreideabkommen.

Laut diesem Abkommen sollten beide Länder,
die Ukraine und Rußland,
Getreide, Düngemittel usw.
trotz des Krieges übers Schwarze Meer ausführen können.
Das Abkommen wurde kürzlich mit Rußland verlängert,
obwohl Rußland selbst
wegen der Sanktionen noch immer nichts ausführen kann.

Wer die Welt in Engel und Teufel spaltet –
Der will sie mit Feuer und Schwert beherrschen !

Bevor wir andere verteufeln, sollten wir uns der Weltgeschichte
erinnern –
vorneweg unserer deutschen Geschichte
D hat 3 x die Nachbarländer überfallen
jedes Mal mit Tam Tam und Gloria
Frankreich war der Erzfeind – unvorstellbar
Sowjetrußland hat uns von Krieg und Faschismus befreit

Die deutsche Bevölkerung hat Schuld abgetragen
und Verantwortung übernommen
Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus –
ist nach wie vor unsere Stärke

Ich freue mich sehr über die vielen Mitbürgerinnen und Mitbürger

- die Nationalismus, Krieg und Waffenlieferungen ablehnen

- die sich gegen die Bundesregierung stellen und NEIN sagen zur militärischen Führungsrolle
- und ich freue mich über Medien wie unsere Rhein-Neckar-Zeitung - mit kritischen Beiträgen, Infos und Leserbriefen

Und ich bitte darum, daß wir gemeinsam kämpfen

- gegen Abgeordnete, die im Bundestag vor militärischer Begeisterung aufspringen, wie damals zum 1. WK
- gegen heutige Politiker, die sich selber dem Militärdienst verweigern aber Andere in den Vernichtungskrieg gegen Rußland schicken
- gegen Journalisten im ARD-Hauptstadtstudio, deren Ziel es ist – auch mit fake news – die Kriegsbegeisterung und *(Zitat)* „die "Zeitenwende" in den Köpfen der Menschen zu verankern und Deutschland zu einer Führungsmacht in Europa zu machen“

Der deutschsprachige jüdische Dichter Paul Celan

wurde in *Tscherniwzi* Чернівці, heute Westukraine, geboren.

Er bringt die Grausamkeit, Menschen zu selektieren, die Einen zu lieben und gleichzeitig Andere auszubeuten und zu vernichten, in seinem Gedicht „Todesfuge“ auf den Punkt:

Dein goldenes Haar Margarete

Dein aschenes Haar Sulamith

Wenige Jahre nach dem 2. WK wurde bei uns schon wieder aufgerüstet und in den 80´er Jahren nachgerüstet – gegen Widerstand der Bevölkerung

In D liegen noch immer Atombomben bereit zum Abwurf aus deutschen Flugzeugen

Der Kalte Krieg war nicht wirklich kalt:

Aufstände in der DDR, Ungarn und der Tschechoslowakei wurden militärisch niedergeschlagen

Immer wieder gab und gibt es Kriege und Konflikte:

Korea, Kuba, Palästina, Vietnam, Kongo, Tschetschenien, Afghanistan, Irak, Libyen, Syrien, Jemen

Auch in unserer Nähe: Zypern, Ex-Jugoslawien, Nordirland

Ursache der Kriege und Konflikte war und ist meist der Kapitalismus.

Kapitalismus heißt Konkurrenz, heißt Geostrategie, heißt Profit

→ ohne Rücksicht auf Natur und Menschen

Die jetzt auf der Klimakonferenz in Ägypten beschlossenen Ausgleichszahlungen für ärmere Länder sind gut und wichtig.

Aber mal ehrlich: sie sind nichts anderes als Almosen.

Ich habe nicht gehört, daß unsere Außenministerin auf der Klimakonferenz laut und deutlich gesagt hätte:

Ja, Nordamerika und Europa beuten seit vielen hundert Jahren die Menschheit und die Erde aus.

Ja, am menschengemachten Klimawandel haben weltweit die USA, und europaweit Deutschland die bei weitem größten Anteile.

Der Kapitalismus kennt keine Grenzen und keine Rücksicht – wie sich gerade beim Ukraine-Krieg und den Rußland-Sanktionen wieder zeigt.

Hauptsache Profit – und sei es auch mit Braunkohle und Frackinggas !

Es liegt am kapitalistischen System.

Die Menschen wissen das und wollen das eigentlich nicht – Also braucht´s immer wieder Tam Tam und Gloria, kriegsbegeisterte Politiker und Medienpropaganda.

Wenn wir gemeinsam kämpfen, kommen sie nicht durch – no pasaran !

Gemeinsam kämpfen – darauf kommt´s an.

Deutschland hätte den 1. und den 2. WK. nicht führen können, wenn die demokratische und Arbeiterbewegung einig gewesen wäre.

Die Mahnung der Arbeiterbewegung: „Seid einig, einig, einig !“ – hat sie selbst leider nicht befolgt ...

Jetzt gilt es wieder: gemeinsam kämpfen

→ für ein gutes Leben, für Frieden und Völkerverständigung !

Erinnern wir uns an die friedliche Revolution 1989 in der DDR, an den Abzug der Sowjetarmee, an die Wiedervereinigung – leider kapitalistisch gewendet !

Erinnern wir uns an die Verständigung mit Rußland.

Erinnern wir uns an Michail Gorbatschow – kein Mitglied der Bundesregierung war auf seiner Beerdigung – wie wirkt das wohl auf die russische Bevölkerung ?

Ich hoffe auf Frieden, jetzt vor allem für Ukrainer und Russen

- viele Familien haben Mutter und Vater aus beiden Völkern
- Krieg und Propaganda zerreißen diese Familien !

In beiden Sprachen heißt Frieden: Mir. Mir heißt auch Welt.

Mir heißt nämlich ursprünglich „*friedliche Gemeinschaft*“.

In diesem Sinne: Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus.

Frieden allen Völkern Мир всем народам Мир усім народам